

XVI - 50
30.7.1942

IV J - 54 225a

RÜ./Ge.

An den

Chef des Generalstabes
beim Militärbefehlshaber in Frankreich
- z.Hd.v.Herrn Oberst Kossman

Paris

Nachrichtlich

an den

Kommandanten von Gross - Paris
- Kommandostab - Abt. Ic -

Paris.

Betrifft: Aktion gegen das Judentum in Frankreich.

Vorgang: Meine früheren Schreiben.

Die französische Polizei hat in eigener Durchführung und mit eigenen Kräften am 16. und 17.7.1942 insgesamt 12 884 staatenlose Juden in Paris festgenommen. Die ledigen und kinderlos verheirateten Juden (5 000) sind in das Judenlager Drancy überstellt worden, während der Rest, darunter 4 000 Kinder, kurz nach der Festnahme auf die Judenlager Pithiviers und Beaune-la-Rolande verteilt worden ist. Im übrigen besetzten Gebiet sind rund 1 200 staatenlose Juden festgenommen worden.

Handwritten notes and signatures in the bottom left corner, including the word "Memorandum" and some illegible scribbles.

- 2 -

Juzwischen sind bereits 4 000 staatenlose Juden aus Drancy in Transportzügen mit je 1 000 Personen in das Konzentrationslager Auschwitz abgeschoben worden. Ferner ist ein Transportzug mit Juden ab Orléans mit demselben Ziel in Marsch gesetzt worden. Die in den Lagern Pithiviers und Beaune-la-Rolande noch einsitzenden Juden werden bis Ende August abtransportiert werden.

Insgesamt werden im Monat August 13 Züge mit je 1 000 Juden nach Auschwitz transportiert.

Die französische Regierung hat sich bereit erklärt, zunächst 3 - 4 000 staatenlose Juden, die sich z. Zt. in französischen Internierungslagern im unbesetzten Gebiet befinden, zum Zwecke des Abtransports nach Auschwitz noch vor Mitte August zur Verfügung zu stellen. Ferner will die französische Regierung bereits in nächster Zeit sämtliche staatenlosen Juden des unbesetzten Gebietes internieren und laufend ausliefern.

Die Juden aus dem unbesetzten Gebiet werden die Demarkationslinie bei Chalon s. Saone passieren und zunächst nach Drancy geschafft werden, um von dort aus in den Transportplan für die Monate August und September eingereiht zu werden.

Die Transporte von Drancy aus werden mit deutschen

- 3 -

Güterwagen vorgenommen, die bereits für die Monate August und September bereit stehen.

Bis Ende Juli sind insgesamt 13 000 Juden aus dem besetzten Gebiet Frankreichs evakuiert worden. Bis Ende August 1942 werden 25 000 Juden französischen Boden verlassen haben.

Mit Einwilligung des Reichssicherheitshauptamtes werden die Juden Kinder gleichfalls mit abgeschoben.

Die französische Regierung beabsichtigt, alsbald ein Gesetz zu erlassen, nach dem Juden französischer Staatsangehörigkeit, die erst nach 1933 naturalisiert worden sind, diese Staatsangehörigkeit aberkannt werden soll. Nach Erlass dieses Gesetzes sollen Juden, die durch dieses Gesetz betroffen werden, im besetzten und unbesetzten Gebiet interniert und danach nach Auschwitz abgeschoben werden.

Der Transportplan für den Monat September sieht bisher gleichfalls 13 Züge vor.

// - Standartenführer